

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Band: 52 (1992-1993)

Heft: 3: Stellenteilung sprachliche Gleichberechtigung

Artikel: Winterfreunde : neues aus der Skiregion Savignin

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-357044>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues aus der Skiregion Savognin

Die Spezial-Tarife im Winter 1992/93

Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahre erhalten die Halbtages-, Tages- und 2-Tageskarten sowie Saisonkarten zu einem ermässigten Tarif.

Ermässigte Sondersaison-Tarife

Alle fahren in der Skiregion Savognin noch preiswerter Ski während der «Sondersaison»:

12.—19.12.1992, 9.—24.1.1993, 20.3.—3.4.1993 und 13.—18.4.1993.

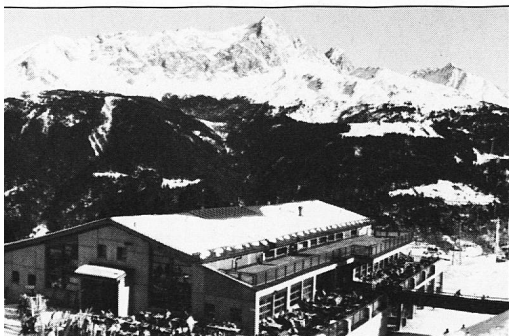
Als eine der ganz wenigen Skiregionen in der Schweiz bietet Savognin während diesen Zeiten ermässigte Tageskarten und Skipässe an.

Beispiel Sonderski-Wochenkarte 6 Tage:

Erwachsene	Fr. 159.–
Kinder	Fr. 102.–

Skipass Plus

Auf einfache und preiswerte Art ein anderes Skigebiet in Mittelbünden kennenlernen. Durch Vorweisen eines gültigen Skipasses oder der Saisonkarte einer Bergbahn-/Skiliftgesellschaft aus Mittelbünden, gewähren alle anderen Partnerbahnen beim Kauf einer Tageskarte eine Reduktion von 50% auf den Normaltarif.



Jugend-Agenda 93

Die Suchtpräventionsstelle Graubünden

möchte mithelfen, die Jugend-Agenda 93 bekanntzumachen und hofft dabei auf Ihre Unterstützung.

Die Jugend-Agenda 93 richtet sich an Jugendliche ab 12 Jahren.

Sie ist fröhlich, unkompliziert, sehr aktuell gestaltet und «randvoll» mit Themen, Anregungen, Hilfen, Ideen und Adressen für ein Leben ohne Sucht.

Sie ist Sucht-Präventions-Hilfe ohne erhobenen Zeigefinger, dafür mit umso mehr Gedanken und Impulsen für eine von innen heraus positive und aktive Lebensgestaltung. Dabei verschliesst sie sich nicht vor den heissen Themen, die junge Menschen heute bewegen.

Die Jugend-Agenda ist das ganze Jahr aktuell, als Agenda, als Planer, als Aufgabenbuch und Adresskartei. Sie enthält nützliche Adressen von Beratungsstellen, Jugend- und Schüler,-innen-Treffpunkten der ganzen Schweiz, die vielleicht einmal wertvoll sein könnten.

Die Jugend-Agenda wurde unter der Leitung der Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich zusammen mit kantonalen Suchtpräventionsstellen und der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA erarbeitet.

Themen für das Leben

- Trends 93
- Du und die andern
- Rausch des Lebens
- Schule muss sein



- Umwelt
- Jungen und Männer sind schön
- Liebe und Sexualität
- Mädchen und Frauen sind stark
- Freiheit – Freiräume
- Freizeit
- Fremde
- Arbeit, Brötchen und Spass
- Allein sein – Einsamkeit
- Menschen in deiner Nähe
- Sucht

Preis/Wert

Die neue Jugend-Agenda bietet viel zu einem erschwinglichen Preis.

240 bunte Seiten, handliches Taschenformat 10,5 x 14,8 cm (Postkartenformat), chlorfreies Papier, strapazierfähig gebunden

Einzelpreis	Fr. 15.–
ab 20 Stück	Fr. 13.–
ab 100 Stück	Fr. 11.–

(+ Versandkosten)

Bezugsquellen

Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA, Postfach 870, 1001 Lausanne, Tel. 021/23 34 23

Ansichtsexemplar

Die Suchtpräventionsstelle Graubünden stellt gerne Ansichtsexemplare zur Verfügung. Ein Telefonanruf genügt 081/22 53 50